

Fortgeschrittenenprojekt Wirtschaftsinformatik (SS 2016)

Simulation des Fahrverhaltens an einer Ampelkreuzung

Nina Trilck, Nikita Maslov, Tran Khac Dat

22.09.2016



Gliederung

- 1. Einleitung
- 2. Lösungsideen
- 3. Umsetzung
- 4. Evaluation

5. Fazit



1. Einleitung

Ă

Das Thema, das wir gewählt haben

В

Die Motivation f
ür dieses Thema

C

 Die Fragen, die mit diesem Thema beantwortet werden können



A. Das Thema, das wir gewählt haben

 Simulation des Fahrverhaltens an einer Ampelkreuzung



B. Die Motivation für dieses Thema

Vorerst Grundmodell

Stau ist ein Problem

- Anhand der Simulation Bewertung potenzieller Stausituationen
- Erweitern die Funktionen in der Zukunft wie z.B: Anzahl der Autos, Parameter von Geschwindigkeit eingeben





C. Die Fragen, die mit diesem Thema beantwortet werden können

• Wie ist Verhalten der Fahrzeuge in einer Kreuzung?

Wann kann ein Stau auftauchen?

Wovon ist ein Stau abhängig?



2. Lösungsideen

A Die Lösungsideen wir diskutiert haben

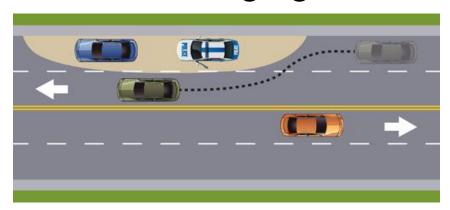
B Die Entscheidungen für Idee

Gründe für diese Entscheidungen



A. Die Lösungsideen wir diskutiert haben

- Car-following model (Nagel-Schreckenberg Modell)
- Car lane changing model

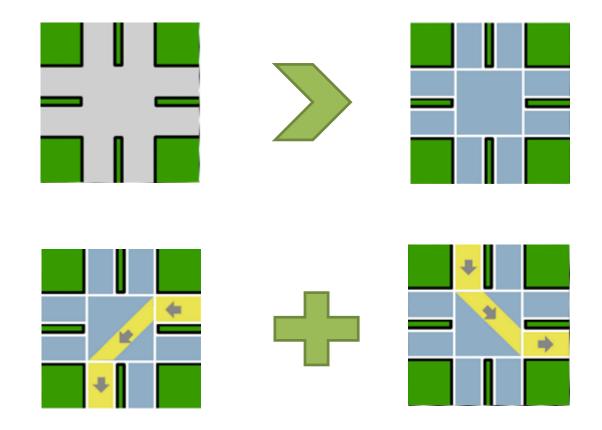


www.servicenl.gov.nl.ca

- Multi-Threading, ThreadPool
- Java Swing, um Grafik zu darstellen
- Libgdx, um Grafik zu darstellen



Erste Ideen über Fahrverhalten





B. Die Entscheidungen für Idee

- Multi-Threading, ThreadPool
- Libgdx, um Grafik zu darstellen
- Car-following model (Nagel-Schreckenberg Modell)



C. Gründe für diese Entscheidungen

- Multi-Threading, ThreadPool
- Java Swing ist kompliziert zum Verwenden und hat eine schlechte Wirkung auf die Laufzeit -> Wählen Libgdx aus.
- Car-following model (Nagel-Schreckenberg Modell)



3. Umsetzung

A. Die Umsetzung(Algorithmus) der Idee

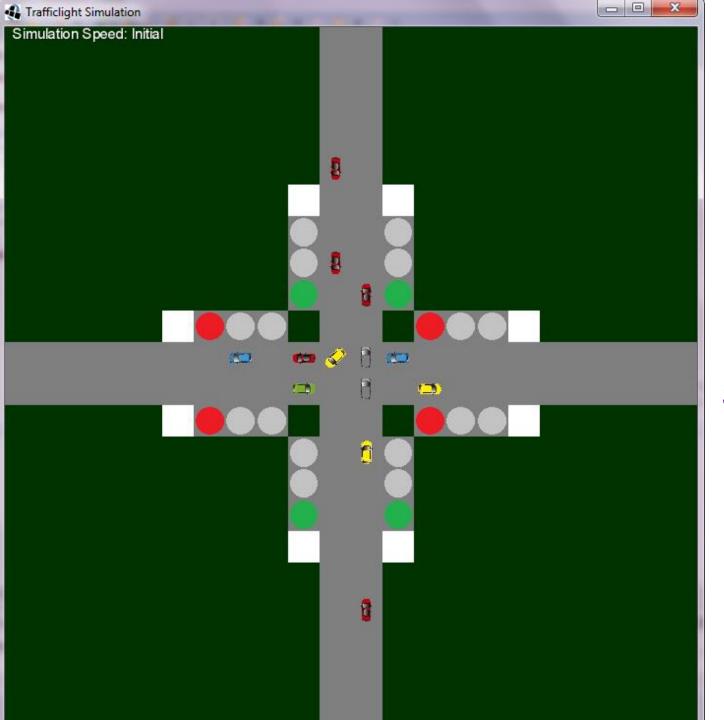
B. Die Probleme während der Umsetzung



A. Die Umsetzung (Algorithmus) der Idee

Erster Überblick

Weitere Erklärungen und Demo ausführen

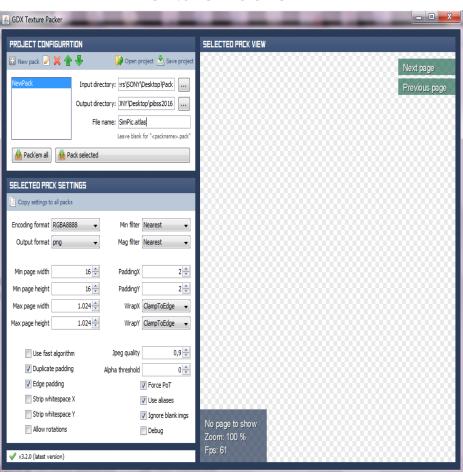


Erstes Screenshot

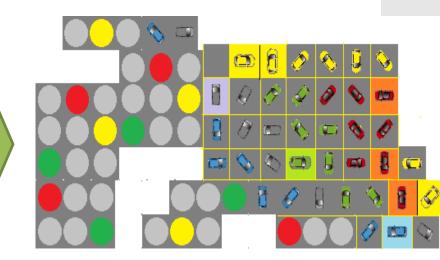




Texture Packer

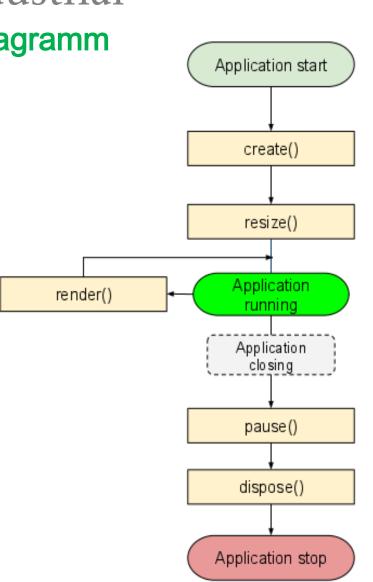


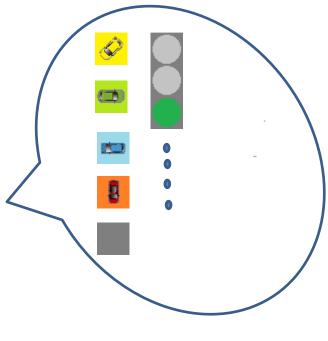
SimulationPicture.atlas









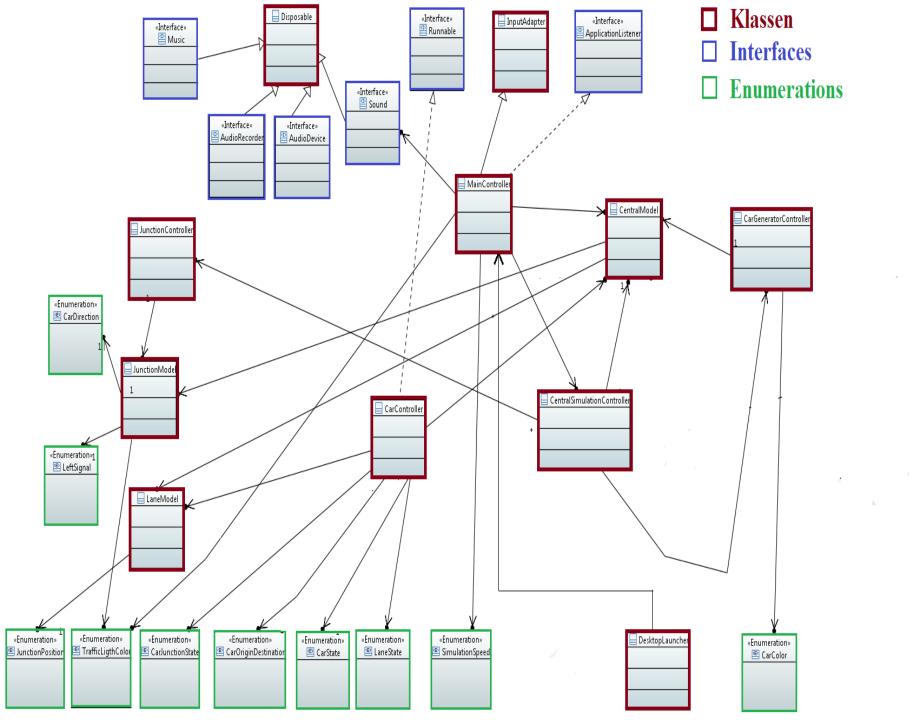




Weitere Erklärungen und Demo ausführen

Vereinfachendes Klassendiagramm

Demo ausführen





B. Die Probleme während der Umsetzung

- Multi-Threading Problem
- Abbiegen-Verhalten Problem
- Kollisionen-Vermeidung zwischen Autos Problem
- Factory-Method zum Erstellen Problem
- Leistung von Programm



4. Evaluation

- A Mit welchen Kriterien überprüfen wir die Umsetzung?
 - B Was haben wir für Ergebnisse erwartet?
 - C Welche Ergebnisse haben wir ermittelt?
- D Wie interpretieren wir diese Ergebnisse?

TU Clausthal

- A. Mit welchen Kriterien überprüfen wir die Umsetzung?
 - Änderung der Konfigurationseigenschaften:
 - SpawnRate
 - LaneLength
 - WaitingTime
- B. Was haben wir für Ergebnisse erwartet?
 - Volle/ korrekte Funktionsweise der Simulation bleibt erhalten.
- C. Welche Ergebnisse haben wir ermittelt?
 - Änderung der eingegebenen Werte beeinträchtigen die Simulation nicht
- D. Wie interpretieren wir diese Ergebnisse?
 - Algorithmus der Simulation wurde effektiv umgesetzt



5. Fazit

A

 Dinge, die wir persönlich gelernt haben

B

 Was würden wir beim nächsten Mal anders machen?



A. Dinge, die wir persönlich gelernt haben

Realitätsnahes Arbeiten

 Neue Erkenntnisse gewonnen: Github, Maven, LibGDX, Threads, YAML...

Projektorganisation



B. Was würden wir beim nächsten Mal anders machen?

 Es könnten die neuen Funktionen wie Kontrolle der Anzahl der Autos, Tempo der Autos messen, Stau vorwarnen... ergänzt werden

 Es könnten intelligente Ampeln simuliert werden



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit